

36261031 Fachwissen und Handlungskompetenz für Beratende und pädagogische Fachkräfte

Beginn	Donnerstag, 29.10.2026, 09:00 - 17:00 Uhr
Kursgebühr	423,00 € Inkl. Getränke und Snacks vor Ort. Das Mittagessen im Bistro ist optional zubuchbar.
Dauer	2-tägig
Kursleitung	Stephanie Wohlers
Informationen	Während des Seminars werden Sie im Raum mit heißen und kalten Getränken sowie kleinen Snacks versorgt. In der Mittagspause gibt es ein Essen im Bistro. Sollten Sie veganes, glutenfreies oder lactosefreies Essen benötigen, lassen Sie mich das bitte frühzeitig wissen, damit wir es für Sie organisieren können. Bitte beachten Sie, dass in der Nähe des Veranstaltungsortes keine kostenfreien Parkplätze zur Verfügung stehen. Wir empfehlen daher die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Sollten Sie dennoch mit dem PKW anreisen wollen, empfehlen sich die Parkhäuser in der Ernst-August-Galerie oder in der Mehlstraße.
Kursort	Rotation, Gosseriede 10, 30159 Hannover

Was ist ein kindliches Trauma und wie kann es entstehen? Neurobiologische Erkenntnisse helfen dir, ein Bewusstsein und Fachwissen zu diesem Thema zu entwickeln. Als beratende oder pädagogische Fachkraft kannst du Kindern begegnen, die traumatisierenden Erfahrungen ausgesetzt waren. Traumata sind nicht nur die großen Verletzungen, sondern oft auch die „kleinen Dinge“ wie Demütigung oder Mobbing. Dieses Seminar gibt dir einen Einblick in die neurobiologischen Grundlagen, die Traumapädagogik/Psychotraumatologie, typische Symptome, Trigger und ihre Auswirkungen sowie praxisnahe Handlungsoptionen – und unterstützt dich dabei, auch mit deiner eigenen Betroffenheit professionell umzugehen.

Schwerpunkte:

Was ist ein kindliches Trauma?

Neurobiologische Erkenntnisse zu Traumatisierung

Grundlagen der Traumapädagogik und Psychotraumatologie

Symptome von Traumatisierungen und posttraumatischen Belastungsstörungen

Trigger und ihre Auswirkungen verstehen

Handlungsoptionen

Eigene Betroffenheit im professionellen Kontext reflektieren

Ziele und Nutzen:

Du bekommst einen fundierten Einblick in die neurobiologischen Grundlagen und die wichtigsten Konzepte der Traumapädagogik/Psychotraumatologie. du lernst, Symptome und Trigger zu erkennen, Handlungsoptionen anzuwenden. Außerdem stärkst du deine Fähigkeit, mit der eigenen Betroffenheit professionell umzugehen.

Zielgruppen:

Beschäftigte in sozialen Berufen, Sozialarbeiter*innen, Psycholog*innen, Therapeut*innen, Krankenpfleger*innen, Pädagog*innen, Berater*innen

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort
29.10.2026	09:00 - 17:00 Uhr	ver.di-Höfe - Veranstaltungszentrum Rotation
30.10.2026	09:00 - 17:00 Uhr	ver.di-Höfe - Veranstaltungszentrum Rotation

[zur Kursdetail-Seite](#)